

Niederschrift

über die 22. Sitzung des Innenstadtbeirates

der Stadt Neustadt an der Weinstraße

am Dienstag, dem 24.08.2021, 18:39 Uhr,

im Rathaus, Ratssaal, Marktplatz 1, Neustadt an der Weinstraße

- Öffentliche Sitzung -

Anwesend:

Vorsitzender

Schied, Norbert

Mitglieder

Erdelt, Paul-Walter

Grun-Marquardt, Rainer

Hartmann, Edwin

Kraft, Ulrike

Kunzendorff, Johanna

Rouwen, Stefan

Schallmo, Karl-Heinz

Schneider, Reinhard

Schönbach, Günter

Wodo-Geppert, Sylvia

ab 20:40 Uhr während TOP 5

ab 18:42 Uhr

Stellvertreter/in

Albert, Christine

Geppert, Wolfgang

Lobüscher, Rudi

Vertretung für Herrn Scherer

ab 19:30 Uhr während TOP 2

Vertretung für Herrn Abstein

Gäste

Bechtel, Monika

bis 18:57 Uhr

Verwaltung

Kreuzer, Nina

Stellv. Vorsitzende/r

Kappel, Jochen

Entschuldigt:

Mitglieder

Abstein, Stefan

Flick, Felix

Scherer, Günther

TAGESORDNUNG:

1. Bericht Besuch in der Partnerstadt Wernigerode
 - Sauberkeit
 - Verkehr
 - Landesgartenschau
2. Bericht AK Lebensqualität
 - Neustadt bewegt
 - Kulturveranstaltungen in der Innenstadt

3. Bericht AK Verkehr
 - Sperrung Fußgängerunterführung Landauer Straße
4. Bericht AK Sauberkeit
 - Verunreinigung Fußgängerzone
 - Sammelpunkte für Müllsäcke
5. Mitteilungen und Anfragen

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest.

TOP 1

Bericht Besuch in der Partnerstadt Wernigerode

- **Sauberkeit**
- **Verkehr**
- **Landesgartenschau**

Herr Schied berichtet über den Besuch in der Partnerstadt Wernigerode.

Er teilt mit, dass ihm der Dezernent für die Stadtentwicklung in Wernigerode mitgeteilt habe, dass gem. der Straßenreinigungssatzung der Stadt die Eigentümer zur Reinigung der Straßen und Gehwege auch in der Fußgängerzone verpflichtet sind. Die Kehrmaschine reinige (regulär) tatsächlich nur die Straße bzw. den mittleren Bereich der Fußgängerzone. Es erfolge jeden Tag eine Nassreinigung. Auch am Wochenende werde gereinigt.

Herr Erdelt teilt mit, dass er den Eindruck hat, Wernigerode wäre im Gegensatz zu Neustadt eine sehr saubere Stadt.

Zum Thema Verkehr in der Fußgängerzone berichtet Herr Schied, dass jeder Poller dort von jedem Bürger auf Knopfdruck versenkt werden könne.

Es gebe keinen Missbrauch dieser Funktion. Es fahren keine unberechtigten Personen in die Fußgängerzone, da man auch stärkere Kontrollen dort durchführen würde.

Bei 33000 – 36000 Einwohner arbeiten insgesamt 21 Mitarbeiter des Ordnungsamtes in der Verkehrsüberwachung inkl. Verwarn- und Bußgeld sowie Ordnung.

Herr Schied berichtet, dass das Landesgartenschau Gelände in Wernigerode immer noch sehr gut gepflegt sei und abseits der Innenstadt liege. Es sei auch bis heute noch eingezäunt. Auf dem Gelände, das für Hunde und Fahrradfahrer gesperrt ist und für den Eintritt verlangt

werde, befindet sich eine Miniaturstadt. Von den Bürgern und jungen Familien werde es auch nach der Landesgartenschau immer noch genutzt. Er betont, dass die Folgekosten einer Landesgartenschau auch 10 Jahre danach noch vorhanden sind.

Wernigerode verzeichne einen enormen Zulauf von Gästen und Touristen und hätte 10x so viele Touristen wie Neustadt.

TOP 2

Bericht AK Lebensqualität

- Neustadt bewegt

- Kulturveranstaltungen in der Innenstadt

Herr Schied berichtet über die sehr gelungene Veranstaltung „Neustadt bewegt“, die von Neustadtern für Neustadter stattfand. Ohne große Werbung sei doch sehr viel Besuch gewesen. Er teilt mit, dass die Kulturabteilung weitere Veranstaltungen unterstützen möchte.

Die Mitglieder des ISB beklagen allerdings, dass die Gastronomen zu viele Genehmigungen an zu vielen unterschiedlichen Stellen einholen müssten. Die Verwaltung wird deshalb darum gebeten, ein Infoschreiben zu entwerfen, mit dem die Gastronomen ihre Genehmigungen gebündelt einholen können und nicht von einer Stelle zur nächsten „rennen“ zu müssen.

TOP 3

Bericht AK Verkehr

- Sperrung Fußgängerunterführung Landauer Straße

Frau Bechtel, seit Dezember 2020 Anwohnerin der Fröbelstraße 18, ist auf Einladung von Herrn Schied zur Sitzung gekommen, um über die Verkehrssituation in der Straße zu berichten. Während der Bauphase in ihrem Haus habe sie und auch ihr Mann mehrfach Glück gehabt, keinen Unfall beim Ein- und Ausladen zu erleiden. Die Autos würden weitaus schneller als die dort vorgeschriebenen 30 km/h fahren. Es ist ihr sowie weiteren Anwohnern, mit denen sie in Kontakt steht, ein sehr wichtiges Anliegen, dass in der Straße Maßnahmen zur Geschwindigkeitsreduzierung ergriffen werden und dass man damit nicht bis zum ersten schweren Unfall wartet.

Die Mitglieder des ISB kennen dieses Problem. Herr Grun-Marquardt teilt mit, dass auch in der Wolfsburgstraße / Sauterstraße Geschwindigkeiten von 92 km/h gemessen wurden. Die

Bürger wissen, dass man auf diesem Weg ohne Ampel durch die Stadt kommt.

Die ISB – Mitglieder sind ebenfalls der Meinung, dass bauliche Maßnahmen zur Geschwindigkeitsreduzierung wie z. B. Schwellen notwendig wären. In den umliegenden Städten werden diese bereits verwendet.

Zum Thema Verkehr teilt Herr Schied mit, dass der Parkplatz auf dem Krasemann-Gelände nun in Betrieb genommen wird. Die Probleme mit Elektro-Fahrzeugen und Behinderten wurden dem Abteilungsleiter Herrn Boltenhagen mitgeteilt.

Zum Thema Poller betont Herr Kappel wieder, dass man dringend ein Lieferkonzept benötige und man mit allen am Prozess Beteiligten gerade in Kontakt stehe bzw. diese Personen dazu befragt werden.

Herr Schied berichtet, dass es in Wernigerode vormittags und nachmittags festgelegte Lieferzeiten gebe und danach mit Sackkarre gearbeitet werde.

Der derzeitige Kenntnisstand zur Sperrung der Fußgängerunterführung Landauer Straße wird nachgereicht.

TOP 4

Bericht AK Sauberkeit

- Verunreinigung Fußgängerzone

- Sammelpunkte für Müllsäcke

Die Mitglieder tauschen sich kurz über die Ölspur in der Fußgängerzone aus. Dort hat ein Fahrzeug Motorenöl verloren. Die Spur zieht sich vom Bereich „Wasser in der Stadt“ über das Kriegerdenkmal bis hoch zur Maximilianstraße.

Bezüglich der Sammelpunkte für die Müllsäcke ist man sich einig, dass diese nicht auf dem Marktplatz eingerichtet werden sollten. Man müsse eine andere Lösung finden, vielleicht sogar auf dem Juliusplatz.

Die Mitglieder diskutieren die bevorstehende Veranstaltung „Neustadt glänzt“ und deren Teilnahme. Man stelle sich vor, die Reinigungsgeräte inklusive 2-3 Mitarbeiter des Bauhofs „auszuleihen“, um exemplarisch einen 100 m – Streckenabschnitt zu reinigen in der Zeit von 8 bis 9 Uhr am Samstag, den 18.9.2021.

TOP 5

Mitteilungen und Anfragen

Ein Mitglied des ISB teilt mit, von der Tierärztin Dr. Grewe und Frau Kamlah Informationen über Wildwuchs auf Grünanlagen erhalten zu haben. Dort würden Gräser wachsen, die für Tiere zu Entzündungen führen würden. Das Unkraut käme außerdem überall und sehe verheerend aus.

Ende der Sitzung: 20:48 Uhr

Gez. Norbert Schied
Vorsitzender

gez. Nina Kreuzer
Protokollführer/in